



**Quartierverein
Oberuster-Nossikon**
Postfach, 8613 Uster
www.oberuster-nossikon.ch

Uster, 6. April 2013

PROTOKOLL

58. Generalversammlung 2012/2013

Datum: Samstag, 6. April 2013
Ort: Altersheim Rosengarten, Oberuster
Zeit: 19.00 Uhr – 20.30 Uhr

Anwesend: Vorstand

Tobias Rein	Präsident
Elisabeth Frauenfelder	Beisitz
Annelies Rein	Events
Silvia Jordan	Aktuar
Matthias Bickel	Kassier

Mitglieder 57, absolutes Mehr 29

Gäste Esther Rickenbacher, Stadträtin
Werni Langenegger, Quartierpolizist

Entschuldigt: Balthasar Thalmann, Margrit und Erich Werder-Walder, Familie Heusser (Eveline + Mutter), Peter Wild & Bertha Egloff, Robert + Marianne Müller, Elisabeth und Fredy Krebsler, Priska Burkhalter, Claudia und Norbert Kroh, Pia Baer, Franziska Schmid, Sue und Stefan Sadler

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmzählenden
3. Protokoll der GV 2012
4. Mutationen/Mitgliederbestand
5. Jahresbericht 2012/2013 des Präsidenten
6. Jahresrechnung 2012/2013 – Revisorenbericht – Budget 2013/14
7. Festsetzung Jahresbeiträge
8. Vereinsveranstaltungen 2013/14
9. Wahlen Vorstandsmitglieder und Rechnungsrevisoren
10. Anträge
11. Verschiedenes

1. Begrüssung

Wiederum kann unser Präsident Tobias Rein eine stattliche Anzahl Vereinsmitglieder herzlich begrüßen. Tobias Rein stellt fest, dass die Einladung zur 58. GV statutenkonform versandt wurde und dass von den Mitgliedern keine Änderungswünsche zur Traktandenliste und auch keine Beschwerden eingetroffen sind. Anschliessend eröffnet er die Generalversammlung.

Zu Ehren der verstorbenen Vereinsmitglieder Irma Morf, Werner Uster, Edith Schopfer und Roger Kniel erheben sich alle Anwesenden zu einer Schweigeminute.

2. Wahl der Stimmenzähler

Aus den anwesenden Mitgliedern werden Ursula Büttler und Evi Huber als Stimmenzähler einstimmig gewählt.

3. Protokoll 57. Generalversammlung 2011/2012 vom 21.4.2012

Auch dieses Jahr war das Protokoll vor der Versammlung im Internet einzusehen und liegt an der Versammlung ausgedruckt auch zur Einsicht auf. Deshalb wird es nicht verlesen. Es sind dazu keine Bemerkungen eingegangen. Da an der GV keine Fragen gestellt wurden, wird es einstimmig und diskussionslos genehmigt und der Protokollschreiber Silvan Künzler (abwesend) wird herzlich verdankt.

4. Mutationen

Der Mitgliederbestand beträgt zurzeit (per 1. April 2013) 82 Einzelmitglieder (-3 gegenüber dem Vorjahr) und 180 (+2) Familienmitglieder, total also 262 (-1) Mitglieder.

Als Neumitglieder darf der Präsident Lilo und Reto Bucheli, Helmut Schneider, Hans Käser, Franco Lang mit einer Rose herzlich im Quartierverein Oberuster-Nossikon willkommen heissen.

5. Jahresbericht über das Vereinsjahr 2012/13

Präsident Tobias Rein führt wie gewohnt in freier Rede durch das Vereinsgeschehen im abgelaufenen Jahr, begleitet durch eine Fotoschau von den einzelnen Veranstaltungen.

6. Jahresrechnung 2012/13 – Revisorenbericht – Budget 2013/14

6.1 Jahresrechnung 2012/13

Der Kassier Matthias Bickel präsentiert die Vereinsrechnung. Die Erfolgsrechnung weist bei einem Aufwand von CHF 9'885.75 gegenüber einem Ertrag von CHF 19'403.00 einen "Gewinn" von CHF 9'517.25 aus.

Somit beträgt das ausgewiesene Vereinsvermögen per 01.04.2013 CHF 40'159.35.

Um die Höhe der Spesen (Bareinzahlung am Postschalter) zu reduzieren, wurde auch an der diesjährigen GV, wie mit der Einladung angekündigt, von den Anwesenden der Mitgliederbeitrag durch den Kassier in bar eingezogen.

6.2 Revisorenbericht

Kurt Klingler verliest den durch ihn und Axel Fürst erstellten Revisorenbericht. Die Revisoren haben die Rechnungsführung eingehend geprüft. Die Revisoren empfehlen der Versammlung die Abnahme der Rechnung 2012/2013. Diese wird ohne Gegenstimme genehmigt und der Kassier sowie der Vorstand werden entlastet. Die Versammlung erteilt dem abwesenden Kassier Matthias Bickel und dem Vorstand einstimmig Decharge und der Präsident Tobias Rein dankt den beiden Rechnungsprüfern und dem Kassenwart Matthias Bickel ihre zuverlässige Arbeit.

6.3 Budget 2013/14

Das Budget 2013/2014 entspricht bei den einzelnen Positionen in etwa der Rechnung 2012/2013. Die Versammlung nimmt das Budget 2013/2014 diskussionslos an.

7. Festsetzung der Jahresbeiträge

Auch dieses Jahr beantragt der Vorstand, die Beiträge auf der bisherigen Höhe zu belassen: Einzelmitglieder (1 Stimme) 15 CHF, für Paar-/Familienmitglieder (2 Stimmen) 25 CHF. Die Versammlung bestätigt dies diskussionslos und einstimmig.

8. Tätigkeitsprogramm 2013/14

Die Verantwortliche für Events Annelies Rein berichtet über einige Programmpunkte. Die Versammlung nimmt vom Programm Kenntnis.

9. Wahlen

9.1 Vorstand

Annelies Rein stellt sich zur Wiederwahl und wird mit grossem Applaus einstimmig für 2 Jahre wiedergewählt.

Neu in den Vorstand wird Cornelia Müller gewählt und mit Applaus im Vorstand begrüsst.

Der Vorstand sucht dringend neue Vorstandsmitglieder (insbesondere männliche). Interessierte sollen sich bei Tobias Rein oder einem anderen Vorstandsmitglied melden.

9.2 Revisoren

Kurt Klingler wird wieder als Revisor gewählt und stellt sich für weitere zwei Jahre als Revisor zur Verfügung.

10. Anträge

Auch dieses Jahr sind keine Anträge eingegangen.

11. Verschiedenes

Seit Januar haben wir einen Vereinskasten, der bei der Post Oberuster aufgehängt ist. Leider konnte er nicht eingeweiht werden, da das Wetter sehr schlecht war. Infos aus der Stadt und aus unserem Verein können dort präsentiert werden.

Esther Rickenbacher berichtet: Sie kommt immer wieder gerne zu uns. Die Stadt möchte, dass die Göttis vermehrt über das Geschehen in der Stadt berichten. Sie war letztes Jahr nicht anwesend, da sie einen Unfall hatte. Sie freut sich über die Lebendigkeit des Vereins. Leider ist es nicht immer so. Wir haben zum Glück einen grossen Vorstand und wir werden von ihr gelobt. Uster ist eine gesunde Stadt, leider hat der Überschuss nicht ganz funktioniert. Frau Rickenbacher berichtet über die Finanzen der Stadt. Uster geht es sehr gut, die Stadt hat grosse Vorhaben, unter anderem das Hallenbad und mehr Schulraum müssen her. Das Zeughausareal ist ein grosser Schritt in der Stadtentwicklung, Uster wünscht sich eine einzigartige Lösung. Leider brauchen wir mehr Verwaltungsraum, den die Stadt Uster wächst jedes Jahr um ca. 400 Personen. Frau Rickenbacher berichtet über die Sanierung der Burgstrasse, die in einem sehr schlechtem Zustand ist. Die Arbeiten dauern bis ca. Juni 2014. Fragen können nach der GV an sie gestellt werden. Esther Rickenbacher hofft auf ein positives Feedback aus der Bevölkerung.

Werni Langenegger dankt für die Einladung und berichtet uns: Vor wenigen Wochen wurde die Kriminalstatistik veröffentlicht und es gab eine unglaubliche Zunahme der Kriminalität von 10% in allen Bereichen. „Enkelbetrügereien“ nehmen rapid zu. Über 80-Jährige sind am meisten davon betroffen. Betrüger werden zu wenig bestraft, da das Gesetz nicht ganz stimmt. Herr Langenegger informiert uns über die verschiedenen Trickbetrügereien und klärt die Versammlung darüber auf. Er macht

Beispiele wie so ein Telefongespräch abläuft. Mehrheitlich sind es Ausländergruppen, die so operieren. Leider ist ein grosser Anteil der Ausländer kriminell. Die Schweiz ist die attraktives Land für Kriminelle. In Uster ist die Situation aber eher erfreulich, da die Polizei Uster so gut arbeitet (Applaus und Gelächter). Die Stadtpolizei wird mit dem Jugenddienst am Bachgassfest dabei sein. Herr Langenegger freut sich auf das Abendessen und steht für Fragen noch zur Verfügung. Ausserdem kann man ihn jederzeit anrufen.

Es werden verdankt: Fahnenwärter Gusti Weber und Ernst Hauert. Beide bekommen ein Geschenk. Verdankt wird auch Christoph Frauenfelder. Er bekommt ein Osternest, da er sehr gerne Schoggi hat.

Verdankt wird auch Marcel Bär, Fotograf und auch er erhält ein Geschenk.

Annelies Rein übernimmt das Wort und erklärt das Tobias Rein eigentlich zurücktreten wollte. Ein „Motivationsgeschenk“ soll ihn dazu bewegen, noch lange im Vorstand zu bleiben, was mit grossem Applaus bestätigt wird.

Die GV endet um 20.25 Uhr. Tobias bedankt sich bei allen und wünscht allen „en Guete“.

Protokoll: Silvia Jordan

Uster, 6. April 2013